

Owusu-Ankomah

1956 geboren in Sekondi / Ghana
1971 – 1974 Studium am College of Art (Ghanatta)
in Accra / Ghana

1979 – 1985 Studienreisen nach Europa
seit 1976 Ausstellungstätigkeit in Afrika,
Europa, USA, Südamerika und Asien

Lebt und arbeitet in Bremen

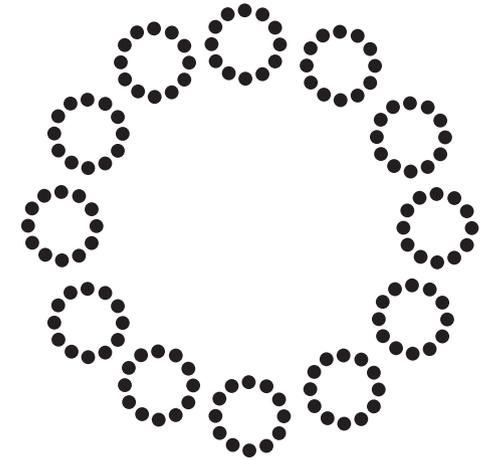
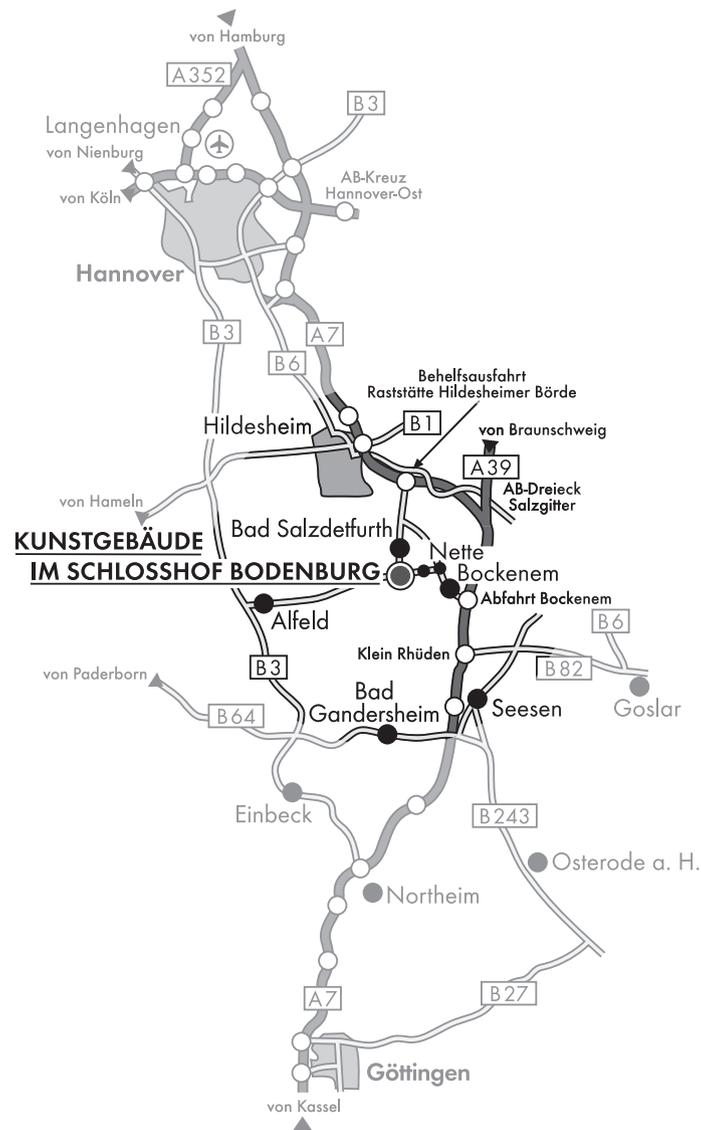
Owusu-Ankomah

1956 Born in Sekondi / Ghana
1971 – 1974 Studied at the Ghanatta College of Art
and Design in Accra / Ghana
1979 – 1985 Study trips to Europe
since 1976 Exhibitions in Africa, Europe, USA,
South America and Asia

Lives and works in Bremen, Germany

Wir danken dem Künstler, allen Inhabern der im Katalog
genannten Sammlungen, den internationalen Galerien,
die diese Ausstellung durch ihre Leihgaben ermöglichten
und der Stiftung Kunstgebäude im Schlosshof Bodenburg
für die Bereitstellung des Gebäudes.

Die Ausstellung wird gefördert von:
Kulturbeirat der Stadt Bad Salzdetfurth,
Landschaftsverband Hildesheim, Landkreis Hildesheim



OWUSU-ANKOMAH
>MICROCRON BEGINS<

Zur Eröffnung der Ausstellung am 6. Sept. 2014 um 17.00 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich in das KUNSTGEBÄUDE IM SCHLOSSHOF BODENBURG ein.

We have pleasure in inviting you and your friends to the opening of the exhibition in the KUNSTGEBÄUDE IM SCHLOSSHOF BODENBURG on 6th September 2014 at 5 p.m.

Kunstverein Bad Salzdetfurth e.V.

D-31162 Bad Salzdetfurth / OT Bodenburg
Sekretariat: Kirchstraße 25
e-mail: info@kunstverein-bad-salzdetrth.de
www.kunstverein-bad-salzdetrth.de

**KUNSTGEBÄUDE
IM SCHLOSSHOF BODENBURG**

Teichstraße 15 a

**OWUSU-ANKOMAH
>MICROCRON BEGINS<
6. September – 5. Oktober 2014**

Öffnungszeiten:

Sa 15 - 18 Uhr · So 11 - 18

Führungen finden nach
persönlicher Anmeldung statt.

Es erscheint ein Katalog – deutsch/englisch
in Ko-Produktion mit der
October Gallery, London (GB),
Galerie Simoncini, Luxemburg (L),
Galeria Saro León, Las Palmas de Gran Canaria (E)
und Skoto Gallery, New York (USA)
mit Texten von Oluwatoyin Vincent Adepoju,
Gerard Houghton, Hans-Werner Kalkmann, Moyo
Okediji, Owusu-Ankomah, Rikki Wemega-Kwawu
Hardcover, ca. 300 Seiten mit 90 Farbbildungen
Preis 25 EUR im Buchhandel 30 EUR

Zur Einführung in die Ausstellung sprechen
Heike Flerlage und Hans-Werner Kalkmann mit dem
Künstler über seinen neuen Werkzyklus. Die aktuelle
Ausstellung des Künstlers Owusu-Ankomah ist die
zweite Einzelausstellung in unserem Hause, seine
Werke waren auch in mehreren unserer internationalen
Gruppenausstellungen zu sehen.

Mit seiner Edelstahlskulptur >Durchblick< begrüßt er
seit drei Jahren weithin sichtbar die Besucher unseres
Kunstgebäudes. In all diesen Jahren der Zusammen-
arbeit wuchs ein inniges Vertrauensverhältnis, das den
Künstler bewog, seinen hart erarbeiteten Zyklus
>MICROCRON BEGINS< mit einer Auswahl von
40 Werken erstmals zusammenhängend bei uns
zu zeigen.

Wir freuen uns sehr darüber und sind ihm dankbar
dafür, denn in Zukunft werden die Werke mit ihren
Botschaften ihre Reise um die Welt antreten und es ist
anzunehmen, dass sie so zusammenhängend nie
wieder gezeigt werden.

Besondere Aufmerksamkeit verdient der umfang-
reiche Katalog, der diesen Werkzyklus begleitet und in
dem das Oeuvre dieses außergewöhnlichen Künstlers
mit ausführlichen Textbeiträgen und 90 Werken in
Farbe gewürdigt wird.

Hans-Werner Kalkmann
Vorsitzender

By way of an introduction to the exhibition,
Heike Flerlage and Hans-Werner Kalkmann will
be talking to the artist about his new cycle of
works. The present exhibition of the works of
Owusu-Ankomah is the artist's second solo
exhibition to be shown in the Kunstgebäude.
His works have also taken part in several of our
international group exhibitions, and his stainless
steel sculpture "Durchblick" has already been
greeting our visitors for the past three years.

It is not least our trustful and long-standing
relationship with the artist that has prompted him
to exhibit – for the very first time – a selection
of 40 closely related works from his cycle
"MICROCRON BEGINS", works that may
justifiably be described as the fruits of very hard
work. We are both pleased and grateful, as these
works – and the messages they hold – will soon be
embarking upon their journey around the world
and we may assume that they will never again come
together for such a comprehensive showing.

Also worthy of your attention is the copious
catalogue that accompanies this cycle of works and
celebrates the oeuvre of this extraordinary artist
with detailed, in-depth essays and 90 colour
illustrations.

Hans-Werner Kalkmann
Chairman